

# Sinnvoller Fernunterricht über Teams, Zoom etc.

Beitrag von „Wollsocken80“ vom 3. Januar 2021 00:28

Ich bin ziemlich froh, dass eine Reduktion auf 50 % Präsenz bei uns so aussehen würde, dass die \*ganze\* Klasse einfach alle 2 Wochen im Schulhaus ist. Der Plan sähe so aus, dass in Woche A alle 1. und 4. Klassen anwesend sind, in Woche B alle 2. und 3. Klassen. Eine Teilung der Klassen wäre bei uns ein organisatorisches Desaster weil wir profilgemischte Klassen haben, die im Schwerpunktfachunterricht z. B. sowieso schon geteilt sind, dann aber für den Halbklassenunterricht in den Praktika der Schwerpunktfachteil allenfalls nochmals gehälftelt wird. Am Ende wüsste man einfach gar nicht mehr, wer wann überhaupt noch da ist und das dann im Halbklassenunterricht auch noch auf zwei Fächer verteilt. Wenn die ganze Klasse alle 2 Wochen da ist, könnte ich die Zeit vor Ort dann z. B. für den Experimentalunterricht nutzen, die Woche drauf können dann Aufgaben gelöst werden, die kann ich via Teams anschauen und Feedback geben. Da es bei uns in der 3. Klasse sowieso ein Selbstlernsemester gibt, haben die meisten von uns schon Erfahrung mit solchen Szenarien. Dementsprechend habe ich auch eine Menge Unterrichtsmaterial zur selbständigen Bearbeitung vorbereitet. Kompletter Fernunterricht ist einfach noch mal was anderes, da muss man viel präzisere Arbeitsanleitungen schreiben, finde ich.